Jb. nass. Ver. Naturkde. **135** S. 145-150 Wiesbaden 2014

Bericht über den Nassauischen Verein für Naturkunde (NVN) im Jahr 2013

HELMUT ARNOLD

Drei Ereignisse sind in 2013 für den Verein vor allem zu nennen:

- Die Mitgliederversammlung wählte am 19. März Herrn Dr. Helmut Arnold zum neuen 1. Vorsitzenden.
- Am 7. Mai eröffnete das Museum Wiesbaden seine neue Dauerausstellung „Ästhetik der Natur“ der Naturhistorischen Sammlungen.
- Dem NVN wurde der bis zur Sanierung angemietete, aber schon längere Zeit nicht mehr nutzbare Raum im Museum Wiesbaden förmlich gekündigt. Dem Verein wird jedoch ein qualifiziertes Gastrecht zugestanden; d. h. einen eigenen Arbeitsplatz im Hause, Verbleib des Vereinsarchivs im Bereich der NHS-Bibliothek und vor allem Nutzungsrecht des Vortragssaales. Mit diesen Entscheidungen konnte eine nicht gerade einfache Übergangsperiode zunächst abgeschlossen werden.

Mitglieder

Im Jahr 2013 sind folgende Mitglieder verstorben:

Herr Dr. Wolfgang Ludwig	Herr Walter Kleber
Herr Prof. Dr. Ernst Bargon	Herr Walter Weiler
Herr Robert Etz	Herr Dr. Martin Hottenrott
Frau Dr. Mena Schemm-Gregory	Herr Ernst-Joachim Einecke

Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Zahl der Mitglieder hat sich wie folgt entwickelt:

Anzahl am 31.12.2012 =	305 Mitglieder
Eintritte	5
Austritte	12
verstorben	8
Anzahl am 31.12.2013 =	290 Mitglieder.

Diesen Mitgliedern gratulieren und danken wir zu einem besonderen Jubiläum der Vereinsmitgliedschaft:

25 Jahre:	Frau Lotte Mohr, Frau Annegret Peplinski
30 Jahre:	Herr Sylvain Hodvina, Herr Hans Joachim Menius, Herr Günter Sterrmann
40 Jahre:	Herr Herbert Bernd
50 Jahre:	Frau Hildegard Lemberg
60 Jahre:	Frau Mechthild Caumanns, Herr Dr. Eberhard Kümmerle
65 Jahre:	Herr Heinrich Wolf

Vorstand

Dr. Helmut Arnold (1. Vorsitzender), Prof. Dr. Toussaint (2. Vorsitzender und Schriftleiter), Dr. Kurt Emde (Schatzmeister), Hr. Hans-Jörg Freiling (Schriftführer), Dr. Michael Weidenfeller (Programme) und Hr. Wolf-Rüdiger Wandke (Schule/Archiv) bildeten den Vorstand.

Dem Beirat gehörten 2013 an: Dr. Bimler, Dr. Ehmke, Hr. Geller-Grimm, Dr. Heidelberger, Dr. Hottenrott (✝), Fr. Kridlo, Hr. Mohr, Fr. Ort, Dr. Radtke, Dr. Reinhardt, Prof. Dr. Sabel, Hr. Schulze.

Es fanden neben der Mitgliederversammlung fünf Vorstandssitzungen statt, davon zwei mit dem Beirat. Sitzungsort war stets das Museum Wiesbaden.

An einer Vorstandssitzung nahm Museumsdirektor Dr. Alexander Klar teil. Der Direktor hat den Verein zur umfassenden fachlichen und konzeptionellen Mit- und Zuarbeit aufgefordert, wobei selbstverständlich die Verantwortung für die jeweiligen Ausstellungen bei den Kuratoren verbleibt.

Das Museum wünscht ferner vom NVN – wie in einem gemeinsamen Papier fixiert – neben fachlicher Unterstützung (Kontakt zu anderen Institutionen etc.) auch verstärkt finanzielle Hilfe.

Jahrbuch

Das Jahrbuch 134 belegt wieder die hohe fachliche Qualität dieser seit 170 Jahren fortlaufenden Veröffentlichung und somit die fachliche Bedeutung des NVN. Auf den 156 Seiten berichten u. a. Prof. Toussaint über den aktuellen Kenntnisstand über Wiesbadens heiße Quellen und Dr. Kümmerle über Erdgeschichte in unseren Bauten und Denkmälern. Auch die Beiträge über aktuelle Funde in den Mosbacher Sanden (Dr. Th. Keller) und über die angenommene Wasserversorgung Wiesbadens zur Zeit der Nassauer (M. Lauth) dürften auf Interesse stoßen. Bislang erhalten die Vereinsmitglieder das Jahrbuch, ein etwas geringerer Teil (254) sendet die Hochschul- und Landesbibliothek Wiesbaden – noch – an unsere Schriftentauschpartner; verkauft wird das Jahrbuch leider kaum. Nur die jeweils ersten Seiten der Beiträge werden auf unsere Homepage gestellt.

Mitteilungen

Die Mitteilungen 65 erschienen im Herbst 2013. Sie sind vollständig auf unserer Homepage lesbar. Nur noch Mitglieder ohne Internetnutzung und auf speziellen Wunsch erhalten die gedruckte Fassung. Alle Mitglieder sind zu Beiträgen in unserem Vereinsorgan „Mitteilungen“ eingeladen!

DVD-Verkauf

2013 wurde 9 CDs verkauft, die insbesondere alle Jahrbücher und Mitteilungen erhalten.

Vorträge 2013

08. Januar	Böden – Lebensgrundlage und Lebensraum Dr. H. Arnold, Wiesbaden

12. Februar	Neue Einwanderer – Neophytische Gehölze im Taunus Dr. Wolfgang Ehmke, Taunusstein
12. März	Westgrönland – Natur nördlich des Polarkreises Dr. Martin Hottenrott, HLUG, Wiesbaden
09. April	Von Gorillas, Flusspferden und Krokodilen – eine Reise durch Uganda Barbara Schade und Dorothee Hoffmann, Wiesbaden
07. Mai	offizielle Eröffnung der Neuen Dauerausstellung „Ästhetik der Natur“ ab 08. Mai 2013 waren die Naturhistorischen Sammlungen (NHS) im Museum wieder zugänglich.
12. Mai	Stiftungsvortrag Natur: „Ästhetik der Natur – Darwins Probleme mit der Schönheit“ Professor Dr. Josef H. Reichholf, Neuötting
14. Mai	Rüsselspringer, Elefanten, Erdferkel: Wer hat den längsten Rüssel? Dr. Thomas Lehmann, Senckenberg Frankfurt a. M.
11. Juni	Die neue Dauerausstellung der Natur Fritz Geller-Grimm, Museum Wiesbaden / NHS
10. September	Wie kam des Eisbär ins Eis? Evolution und Lebensbedingungen der arktischen Wirbeltiere Dr. Frank Hailer, Forschungsinstitut Senckenberg, Frankfurt a. M.
08. Oktober	Die Evolution der Pferde Stiftungsvortrag Natur Dr. Jens Lorenz Franzen, Forschungsinstitut Senckenberg, Frankfurt a. M., und Naturhistorisches Museum Basel
12. November	Kolibris, Tangaren und Papageien – auf der Suche nach endemischen Vogelarten in den Anden von Kolumbien Matthias Fehlow, Hofheim/Ts.
10. Dezember	Schmetterlinge brauchen unser Engagement Dr. Robert Trusch, Naturkundemuseum Karlsruhe

Exkursionen

27. April	Ornithologische Halbtagswanderung durch das Laubenheimer Ried südlich Mainz Dieter Zingel, Wiesbaden
4. Mai	Thermalquellenführung Wiesbaden (Kurier Natur) Prof. Dr. Benedikt Toussaint, Taunusstein
11. Mai	Ornithologische Tagesexkursion zum Rhein zwischen Assmannshausen und Rüdesheim Dieter Zingel, Wiesbaden
25. Mai	Botanische Exkursion zur Diptam-Blüte am Lemberg

	Dr. Ulrich Hecker, Mainz
01. Juni	Orchideen-Exkursion ins Naturschutzgebiet Rabengrund, Wiesbaden Dr. Wolfgang Ehmke, Taunusstein
22. Juni	„Auf dem Strandpfad der Sinne" – Geologische Exkursion entlang der tertiären Küste im westlichen Mainzer Becken Dr. Winfried Kuhn, Alzey
29. Juni	Die Wiesbaden-Formation und die Mosbach-Sande im Dyckerhoff Steinbruch in Wiesbaden (Kurier Natur) Dr. Gudrun Radtke und Anne Sander, Wiesbaden
10. August	Exkursion in den Botanischen Garten der Universität Mainz Dr. Ulrich Hecker, Mainz
17. August	Der Frankfurter Palmengarten und seine Geschichte – eine botanische Exkursion Herbert Billensteiner, Wiesbaden
24. August	Exkursion zu den Ursprüngen der nassauisch/römischen Wasserversorgung der Stadt Wiesbaden Martin Lauth, Wiesbaden
31. August – 01. September	Meteoriten-Einschläge in Deutschland – geologische Exkursion ins Nördlinger Ries und Steinheimer Becken Dr. Gerhard Greiner, Isernhagen
21. September	Geologische Exkursion in die südwestliche Lahnmulde mit Besuch des Lahnmarmor-Steinbruchs „Unica“ in Vilmar Prof. Dr. Heiner Flick, Marktoberdorf

Naturkundetag

Der 17. Naturkundetag fand am 05. Oktober zunächst im Naturschutzhaus Weilburger Kiesgruben statt.

Am Vormittag informierte ein Video über die spannende Geschichte der Gesellschaft für die Rekultivierung der Kiesgruben Weilbach (GRKW): aus einem Landschaftsschaden entsteht ein Naturschutzgebiet.

Dr. Rainer Dambeck trug sodann über Spuren der eiszeitlichen Flussgeschichte des Mains und ihre Auswirkungen auf die Landnutzung vor.

Alfred Westenberger stellte ferner kenntnisreich Tagfalter des Rhein-Main-Gebietes vor.

Nach einer schmackhaften Rast im „Zum Wilden Esel“ führten Prof. Dr. Sabel und Dr. Radtke mit umfassenden geologisch-landeskundlichen Erläuterungen die – trotz heftigem Regen aufmerksam lauschenden – Interessierten hoch zum Kapellenberg. Die jungsteinzeitliche Michelsberger Kultur (Ringwallanlage), die Überreste eines römischen Wachturms sowie die Entstehungsgeschichte der namensgebenden Kapelle aus dem 17. Jh. beeindruckten alle Teilnehmer.

Jahrestreffen/Grillfest

Am 08. Juni 2013 fand das Jahrestreffen des Nassauischen Vereins für Naturkunde in der Wiesbadener Kamphütte statt. Anregende Gespräche sowie leckere Speisen und Getränke konnten nicht ganz die mit ca. 20 Personen geringe Beteiligung vergessen lassen.

Öffentlichkeitsarbeit

Frau Dr. Bimler informierte zuverlässig vorab die Presse über die vorgesehenen Exkursionen oder Vorträge mit zumeist bebilderten fachlichen Kurzfassungen. Sie wurde hierbei teilweise von Frau Kridlo unterstützt.

Herr Geller-Grimm betreut vorbildlich unsere Homepage (www.naturkunde-online.de).

Naturhistorische Sammlungen

Neben der Dauerausstellung „Ästhetik der Natur“ mit den Themen Bewegung, Farbe, Form, Zeit wurde die Sonderausstellung Second Life – Metamorphosis Insectorum Surinamensium revisited mit der Künstlerin Joos van de Plas vom September 2013 bis Februar 2014 gezeigt.

Dr. Helmut Arnold
Kiedricher Str. 9
65197 Wiesbaden
Tel. 0611/7242721
e-Mail: Dr.H.Arnolf@gmx.net

Manuskripteingang: 12. August 2014